

# Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis der Altorientalistik Sommersemester 2019

## Vorbesprechung

**für alle Lehrveranstaltungen mit allen Studierenden des Faches  
am Montag, 08. April 2019 um 10:00 Uhr**

Ort: im Krochhochhaus (KHH), Goethestr. 2; 6. Etage Zimmer 601

## Keilschriften, Hieroglyphen und Alphabete: Schriften und Sprachen des Alten Orients

Vorlesung

Modul: BA 03-AOR-0200 Archäologie, Geschichte und Kultur des Alten Orients I oder  
BA 03-AOR-0300 Archäologie, Geschichte und Kultur des Alten Orients II

Dozent: Prof. Dr. Michael P. Streck

Zeit: MI 11:15-12:45

Beginn: 10.04.19

Ort: Hörsaalgebäude Augustusplatz, HS 11

- |          |   |
|----------|---|
| 10.04.19 | Der Alte Orient und seine Völker: eine Einführung in Geographie, Chronologie und Geschichte                     |
| 17.04.19 | Die Entzifferung der Keilschriften  |
| 08.05.19 | Die Keilschrift: Entstehung, Technik, Entwicklung und System  |
| 15.05.19 | Das Babylonisch-Assyrische (Akkadisch einschließlich des Eblaitischen)  |
| 22.05.19 | Das Sumerische und die Entwicklung einer mesopotamischen „Philologie“   |
| 29.05.19 | Die indoeuropäischen Sprachen des Vorderen Orients. Die luwischen Hieroglyphen und die altpersische Keilschrift |
| 05.06.19 | Die isolierten Sprachen des Alten Orients: Elamisch, Hurritisch, Urartäisch, Kassitisch etc.                    |
| 19.06.19 | Die ägyptischen Hieroglyphen und das Altägyptische  |
| 26.06.19 | Die Entstehung des Alphabets  |
| 03.07.19 | Die nordwestsemitischen Sprachen: Amurritisch, Ugaritisch, Aramäisch, Phönizisch und Hebräisch                  |
| 10.07.19 | Schreiber und Dolmetscher   |

## Begleitseminar zur Vorlesung

Modul: BA 03-AOR-0200 Archäologie, Geschichte und Kultur des Alten Orients I oder  
BA 03-AOR-0300 Archäologie, Geschichte und Kultur des Alten Orients II

Dozent: Prof. Dr. M. P. Streck

Zeit: MI im Anschluß an die Vorlesung am 17.04.

Termine: weitere Termine n. V.

Ort: Altorientalisches Institut, Krochhochhaus 6. Stock, Seminarraum 601

In Referaten werden einzelne Themen der Vorlesung tiefergehend erörtert.

### **Einführung in die akkadische (babylonisch-assyrische) Sprache und Literatur sowie in die Keilschrift II**

Übung

BA Modul 03-AOR-0103 (2. Semester)

Dozenten: Antonia Pohl M.A., Hannes Leonhardt M.A.

Zeit: DI 11:15-12:45 / DO 11:15-12:45

Beginn: 16.04./18.04.19

Ort: Altorientalisches Institut, Krochhochhaus 6. Stock, Seminarraum 601

Fortsetzung des Kurses vom Wintersemester. Zur Übung und Vertiefung der Grammatik werden ausgewählte Paragraphen des Kodex Hammurapi sowie erste altbabylonische Briefe in Keilschrift gelesen. Dabei wird das Lesen verschiedener altbabylonischer Duktus der Keilschrift geübt. Die Texte werden im Unterricht bekannt gegeben.

Das Modul wird mit einer Klausur (90 Minuten) abgeschlossen.

Literatur:

M. P. Streck, *Altbabylonisches Lehrbuch*, 3. überarb. Aufl., Wiesbaden: Harrassowitz 2018

Weitere Literatur wird im Unterricht bekannt gegeben.

### **Aramäisch für Altorientalisten II**

Blockseminar

Module: BA und MA 03-AOR-0014 „Kleine Sprachen“ des Alten Orients II

Dozent: Dr. Johannes Hackl

Zeit: täglich 13:15-14:45

Beginn: ab DI 25.06. (26.KW)

Ort: Altorientalisches Institut, Krochhochhaus 6. Stock, Seminarraum 601

Das Seminar bietet, aufbauend auf dem ersten Teil, eine Einführung in die Sprachgeschichte und Grammatik des Aramäischen, wobei mit Blick auf das Zielpublikum das Alt- und Reichsaramäische im Zentrum stehen. Schriftsystem und Grammatik werden anhand ausgewählter Quellen dieser beiden Sprachperioden vorgeführt. Behandelt werden vor allem jene Texte, die für die Altorientalistik in ihren verschiedenen Facetten von besonderer Wichtigkeit sind; im Rahmen des zweiten Teils sind dies in erster Linie epistolographische Quellen. Das Seminar ist an Anfänger gerichtet, die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sollen aber zumindest eine semitische Sprache in ihren Grundzügen beherrschen. Die Lehrveranstaltung wird geblockt abgehalten.

### **Neu- und spätbabylonische Briefe als Quelle zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte**

Blockseminar

Module: BA 03-AOR-0207 Akkadische Lektüre B, 03-AOR-0304 Akkadische Lektüre D

MA 03-AOR-0408 Akkadische Sprache und Literatur B

Dozent: Dr. Johannes Hackl

Zeit: täglich 13:15-14:45

Beginn: 18.06. (25.KW)

Ort: Altorientalisches Institut, Krochhochhaus 6. Stock, Seminarraum 601

Gegenstand der Lehrveranstaltung sind die babylonischen Briefe aus dem Zeitraum vom 8. bis zum 1. Jahrhundert v. Chr. Anhand ausgewählter Textbeispiele soll einerseits in die formellen und sprachlichen Besonderheiten dieses Korpus eingeführt werden und andererseits deren Quellenwert für die Rekonstruktion der babylonischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte erörtert werden. Die Lehrveranstaltung wird geblockt abgehalten.

### **Medizinisch-therapeutische Texte des 1. Jahrtausends v. Chr.**

Seminar

BA 03-AOR-0207 Akkadische Lektüre B, 03-AOR-0304 Akkadische Lektüre D

MA 03-AOR-0408 Akkadische Sprache und Literatur B

Dozent: Eric Schmidtchen

Zeit: MI 15:15-16:45

Beginn: 10.04.

Ort: Altorientalisches Institut, Krochhochhaus 6. Stock, Raum 601

Das Seminar gibt eine Einführung in die Lektüre der babylonisch-assyrischen medizinisch-therapeutischen Texte des 1. Jahrtausends v. Chr. Ein besonderes Augenmerk wird dabei, neben einschlägigen Texten, wie jenen des Kišir-Aššur, auf der umfangreichen medizinisch-therapeutischen Serie, der Nineveh Medical Series (NMS), liegen. Der eng damit verbundene Assur Medical Catalogue (AMC), welcher einen hilfreichen Überblick über das medizinische Korpus des 1. Jahrtausends und vor allem zu neuassyrischer Zeit ermöglicht, wird dem Kurs als Ausgangspunkt für themenbezogene Lesestücke dienen, anhand derer die therapeutische Terminologie, die Formulare und die thematischen Schwerpunkte babylonisch-assyrischer Nosologie und Behandlung herausgearbeitet werden sollen.

Einführende Literatur:

Biggs, R. D.: RIA Bd. 7, S. 623-629 (§ Medizin)

Heßel, N. P. (2016): Medizinische Texte aus dem Alten Mesopotamien. In: Imhausen, A. / Pommerening, T. (Hrsg.) Translating Writings of Early Scholars in the Ancient Near East, Egypt, Greece and Rome. S. 17-24.

### **Mesopotamian Magic: The ritual and incantation series Šurpu**

Seminar

BA 03-AOR-0207 Akkadische Lektüre B, 03-AOR-0304 Akkadische Lektüre D

MA 03-AOR-0408 Akkadische Sprache und Literatur B

Dozent: Dr. Frank Simons

Zeit: DO 13:15-14:45

Beginn: 11.04.19

Ort: Altorientalisches Institut, Krochhochhaus 6. Stock, Raum 601

This course will offer an introduction to magic and ritual in the ancient near east. We will study a number of compositions, but will focus chiefly on the ritual and incantation series Šurpu ‘burning’, which is one of the most important sources for understanding religious and magical practice in the ancient Near East.

### Bibliography

- Schwemer, D. 2011 'Magic Rituals: Conceptualisation and Performance' in Radner, K. and Robson, E. (eds) *The Oxford Handbook of Cuneiform Culture*. (ch. 20, 418-442) Oxford.
- Farber, W. 1995 'Witchcraft, Magic and Divination in Ancient Mesopotamia' in Sasson, J. (ed.) *Civilisations of the Ancient Near East* vol. 3, 1895-1904.
- W. Farber, 1986, “Associative Magic: Some rituals, word plays, and philology”, *JAOS* 106/3 447-449
- T. Abusch, 2015, *The witchcraft series Maqlû AMD 10* (Atlanta).
- T. Abusch, 2005, *Mesopotamian Witchcraft AMD 5* (Leiden), especially chapters I and VI
- T. Abusch and D. Schwemer, 2011 & 2016, *Corpus of Mesopotamian Anti-Witchcraft Rituals Vols. 1 & 2. AMD 8/1 & 2* (Leiden)
- T. Abusch and K. van der Toorn (eds), 1999, *Mesopotamian Magic AMD 1* (Groningen)
- J. Bottéro, “Magie. A In Mesopotamien”, *RIA VII* 200-34
- W. Farber 2014 *Lamaštu. MC 17* (Winona Lake)
- M. Geller 2016 *Healing Magic and Evil Demons. BAM 8* (Berlin.)
- W. G. Lambert 1974 'Dingir.ša.dib.ba' in *JNES* 33, 267-322.
- E. Reiner, 1958 *Šurpu, A collection of Sumerian and Akkadian incantations AfO Beiheft 11* (Graz)
- J. Scurlock, 2006 *Magico-medical means of treating ghost-induced illnesses in Ancient Mesopotamia AMD 3* (Leiden)
- D. Schwemer, 2007 *Abwehrzauber und Behexung* (Wiesbaden)
- M.-L. Thomsen, 1987, *Zauberdiagnose und Schwarze Magie in Mesopotamien CNI 2* (Copenhagen)
- C. Walker & M. Dick 2001, *The Mīs Pī Ritual. Helsinki SAALT 1* (Helsinki)

### **Altorientalistisches Forschungskolloquium**

Module: BA 03-AOR-0302, MA 03-AOR-0503

Dozenten: Prof. Dr. Michael P. Streck, Prof. Dr. Manfred Krebernik (Universität Jena)

Zeit: DI 23.4. bis FR 26.4.

18374 Zingst, Außenstelle der Universität Leipzig, Müggenburger Weg 5

Das Altorientalistische Forschungskolloquium wird als Bachelor-, Master- und Doktorandenkolloquium gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Altorientalistik des Instituts für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients der Universität Jena durchgeführt.

**Altorientalistisches Forschungspraktikum**

Module: BA 03-AOR- 0210; MA 03-AOR-0404

Dozent: Prof. Dr. Michael P. Streck

Interessenten melden sich beim Dozenten an.